

**Hilfe für körperbehinderte
Kinder und junge
Erwachsene in Vietnam.**

Eine neue Zukunft für Dang Van Lich

Dang Van Lich ist 10 Jahre alt und wurde ohne Beine geboren. Er ist eines von etwa 3500 vietnamesischen Kindern, die jährlich mit einer Behinderung zur Welt kommen. Diese Kinder sind späte Opfer der Verseuchung des Landes durch Entlaubungsmittel wie „Agent Orange“, die im Vietnamkrieg (1961-1971) über das ganze Land versprüht wurden. Das Dioxin in diesem Entlaubungsmittel reichert sich in der Nahrungskette an und führt zu Schäden im Erbgut. In Vietnam gibt es für Kinder wie

Dang Van Lich keine Sozialversicherung und deren Eltern können keine orthopädische Versorgung bezahlen. Das gilt auch für junge Erwachsene - „Vergessene“ - die während oder kurz nach dem Krieg geboren wurden. Mit Hilfe eines gemeinsamen Orthopädie-Projekts von Europäern und Vietnamesen steht Dang Van Lich seit April 2005 auf eigenen Beinen und kann einer guten Zukunft entgegensehen. Auch zahlreichen anderen Kindern kann geholfen werden.



Orthopädische Zusammenarbeit in Vietnam

Kinder wie Dang Van Lich haben neuerdings eine Chance für ca. CHF 360.- versorgt zu werden. Dies ist möglich, weil vietnamesische Orthopädistinnen und Orthopädisten von Deutschen und Basler Orthopädisten (Daniel und Benjamin Hueskes), von Green Cross Schweiz und verschiedenen Geldgebern unterstützt werden. Green Cross Schweiz setzt sich für die Bewältigung der Folgeschäden von Industrie- und Militärkatastrophen ein. In Hanoi wurde vor acht Jahren das VIETCOT,

das „Nationale Zentrum für orthopädiotechnische Ausbildung und Versorgung“ (Fakultät der University of Labour and Social Affairs) mit Hilfe der „Deutschen Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit“ aufgebaut. Dieses Institut bildet Fachkräfte für orthopädiotechnische Einrichtungen in Vietnam aus. Das VIETCOT ist die Partnerorganisation in Vietnam mit deren Unterstützung Kindern und jungen Erwachsenen, die keine Sozialleistungen beziehen können, geholfen werden kann.

Wie helfen wir?

Seit April 2005 sind Daniel und Benjamin Hueskes zusammen mit Dr. Claude Müller vom Bruderholzspital Basel-Land und Bernd Sibbel, Fachlehrer für Orthopädietechnik aus Dortmund im VIETCOT in Hanoi engagiert. Die Freistellung von Dr. C. Müller und sein finanzieller Aufwand wurden vom Bruderholzspital, Prof. Dr. Niklaus Friederich, übernommen.



Aus- und Weiterbildung

Dem VIETCOT fehlt es an ausgebildeten Orthopädietechnikern, an Konzepten und Leitlinien für die orthopädietschnische Versorgung sowie an Geld für die Versorgung der Kinder und jungen Erwachsenen, welche nicht kriegsversehrt sind. Deshalb führten Bernd Sibbel (CPO, Fachlehrer für Orthopädiotechnik Dortmund) und Benjamin Hueskes (CPO, Basel)

im April 2005 mit 15 Absolventinnen und Absolventen des VIETCOT ein Seminar zur Oberschenkelschafttechnik und zum Oberschenkelprothesenaufbau durch. Die Teilnehmenden des Seminars kamen aus acht verschiedenen Versorgungszentren Vietnams nach Hanoi. Acht Patientinnen und Patienten konnten an den fünf Seminartagen versorgt werden.



Direkthilfe für Kinder

Das Hilfsteam versorgte im April 2005 fünf Kinder medizinisch und orthopädiotechnisch. Sie wurden von Dr. C. Müller in Haiphong operiert und anschliessend orthopädiotechnisch versorgt. Vietnamesische Ärzte erhielten einen Einblick in die Arbeitsweise des Schweizer Mediziners. Dadurch können sie

neue Erkenntnisse gewinnen und diese bei der Behandlung zukünftiger Patientinnen und Patienten anwenden. Die Lebensqualität aller fünf Kinder hat sich wesentlich verbessert. Dang Van Lich ist einer von ihnen.



Ausblick und geplante Aktivitäten

Es liegt Herrn Dr. C. Müller sehr daran die operierten Kinder im Sinne einer Nachkontrolle nochmals zu begutachten, um die weiteren Schritte einzuleiten. Das VIETCOT wünscht ein Seminar über Armprothetik. Im Oktober 2005 sind weitere Operationen geplant.

Den Versehrten und in ihren Bewegungen eingeschränkten Kindern soll in Vietnam eine bessere Zukunft geboten werden. Die grosse Dankbarkeit und Freude die dem Team bei seiner Arbeit entgegengebracht wird bestärkt uns darin, dieses Projekt weiter zu verfolgen. Das VIETCOT ist eine Partnerorganisation, die unserem Engagement Nachhaltigkeit garantiert,

indem sie neues Wissen an ihre Absolventen weitergibt und als Multiplikator wirken kann. Green Cross Schweiz koordiniert Geld und Aktivitäten in diesem Projekt. Und mit einem 2001 lancierten Integrationsprojekt versucht Green Cross Schweiz der gesellschaftlichen Ausgrenzung von Behinderten Rechnung zu tragen und so die gesellschaftliche Reintegration der versorgten Kinder und Vergessenen zu unterstützen.

Bei der Vorbereitung und Durchführung des Projekts Weiterbildung und Versorgung sind Daniel und Benjamin Hueskes aktiv beteiligt und haben sich bis jetzt im Projekt mit total CHF 38'000.- in Form von Spenden, Reisespesen, Materialien und Freiwilligenarbeit während ihren beiden Besuchen vor Ort engagiert.

Mit gezielten Spenden und Hilfeinsätzen können wir einen Beitrag leisten, den Ärmsten der Armen, die ohne Sozialversicherung leben, eine funktionelle, den Ansprüchen gerechte technische Versorgung zu ermöglichen. Dies ist für sie die Voraussetzung für eine zumindest teilweise Wiedereingliederung in die Gesellschaft.



Danke

Wir bedanken uns für Ihre Spenden auf das Konto von
Green Cross 80-576-7 / Zahlungszweck Code 258 023 „Vietnam“
D.+B. Hueskes, Hueskes Orthopädie AG
St. Johannis-Vorstadt 31, 4004 Basel

